



Sportprofi Renaldo O'Neal lässt nie Langeweile aufkommen.



Native Speaker Neil Peters bringt den Schülern mit verschiedenen Spielen die englische Sprache näher – und hatte immer ein Späßchen auf Lager.  
Fotos: Karin Widhalm



Markus Weichselbraun (L.) gab Hilfestellung im Schreiben von Bewerbungen.  
Foto: SLAM Marketing

# Bausteine fürs Leben

**Pause für Schulalltag** | Profis vom Fach haben mit einer guten Portion Spaß Kids in vier Workshops Wichtiges für ihren Lebensweg vermittelt.

**RETZ** | „Wir wollen die Jugendlichen ein bisschen aus ihrem Schulalltag herausholen“, erzählt Benjamin Keitel, jahrelang Organisator der spark 7-Slam-Tour, die vorigen Freitag in der Neuen Mittelschule und Polytechnischen Schule einen Stopp einlegte. In vier Workshops will man den Schülern wichtige Bausteine für ihr Leben weitergeben, wobei der Spaß nicht zu kurz kommen darf.

Das Team will nachhaltig Freude an der Bewegung vermit-

teln: Der ehemalige Basketballprofi Renaldo O'Neal trainierte den Sportsgeist und machte mit den Kids geschicklichkeits- und koordinationsfördernde Übungen. Native Speaker Neil Peters wollte indes mit neuen Wegen – interaktive Spiele, Sketches und Songs – den Schülern die Angst vor der Fremdsprache „Englisch“ nehmen.

Zur Vorbereitung des Berufslebens konzipierten Karriere-Experten der Erste Bank ein „Application Workshop“. Die eige-

nen Stärken sind definiert worden, um dann ein Jobprofil zu erstellen. Bei der Schuldenprävention spielten indes Themen wie „Wofür gebe ich mein Geld aus?“ aber auch „Was ist ein Haushaltsplan?“ eine Rolle. „Das ist gerade in der heutigen Zeit, wo wir in einer Konsumgesellschaft leben, wichtig“, ist Keitel überzeugt.

In ihrem elften Tourjahr hat das Team nun auch die Retzer Schüler sowie Direktor Ernst Raab restlos begeistert.

## Acht Neue bei der Feuerwehr

**WASCHBACH** | Acht junge Männer sind nun Teil der Feuerwehr Pleißing-Waschbach. Kommandant Johann Waller führte im Rahmen des diesjährigen Feuerwehrfestes die Angelobung durch.

Heribert Donnerbauer hob in seiner Ansprache besonders das Engagement der Jungfeuerwehrmänner vor. Der Bürgermeister bedankte sich für ihre Bereitschaft, ihre Freizeit für das Wohl der Allgemeinheit zu opfern. Sein Dank galt auch der guten Zusammenarbeit aller acht Feuerwehren der Stadtgemeinde. Übrigens: Das Fest lief für das Feuerwehrteam dank der zahlreichen Besucher und den fleißigen Helfern erfolgreich ab.



Bürgermeister Heribert Donnerbauer, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Reinhold Scheichenberger mit den jungen Feuerwehrmännern Raphael Zach, Raphael Reich, Marcel Schnopfagen, Christoph Kahrer, Daniel Ziegler, Florian Schleifer, Robert Stangelmayer, Lukas Trautenberger sowie Heinrich Löschnig, Kommandant Johann Waller, Werner Achtsnit und Franz Setzer (v.l.).